

4.5.2010

Herausgeber
Stadtwerke München GmbH
MVG
80287 München
www.mvg-mobil.de

Sonntag, 9. Mai: Unimog-Tag im MVG Museum

Am kommenden Sonntag präsentiert das MVG Museum neben Bussen und Bahnen auch Unimogs. Die Fahrzeuge werden von 11 bis 17 Uhr in einer großen Sonderschau auf dem Museumsgelände an der Ständlerstraße zu sehen sein. Die Kleinlastkraftwagen stammen aus den Jahren 1948 bis 2009, darunter befinden sich zwei historische Leihgaben der Firma Meiller-Kipper, die erstmals öffentlich gezeigt werden, und Fahrzeuge der Stadtwerke München (SWM). Die meisten Unimogs stellen die Oberbayerischen Unimogfreunde. Für Kinder werden Feuerwehr-Vorführungen und eine Bobbycar-Fahrschule des TÜV Süd angeboten. Im Museumskino sind an diesem Tag Unimogfilme zu sehen. Außerdem können Bücher und Unimog-Modelle erworben werden.

Verantwortlich für
Inhalt und Redaktion:
Bettina Hess
Telefon:
089.2361-5042
Fax:
089.2361-5149
email:
hess.bettina@swm.de



Das MVG Museum zeigt am Muttertag auch seine **reguläre Ausstellung** mit rund 25 historischen Straßenbahnen, Bussen und Arbeitsfahrzeugen aus unterschiedlichen Epochen. In einer Wartungsgrube haben Interessierte die Möglichkeit, eine Trambahn von unten zu betrachten. Ein Simulator – eingebaut in einen original U-Bahn-Fahrerstand – lädt dazu ein, in die Rolle eines U-Bahnfahrers zu schlüpfen. Am interaktiven Netzplan können sich Besucher mittels Leuchtdioden die Entwicklung des Tram- und U-Bahnnetzes anzeigen lassen. Ausstellungsstücke aus der Leitstelle Bus und Tram, Uniformen vergangener Zeiten, historische Fahrscheinautomaten und viele andere Exponate aus der Welt des öffentlichen Nahverkehrs runden die Ausstellung ab.

Das MVG Museum befindet sich in der Ständlerstraße 20. Es ist mit der Tram 27, Haltestelle Schwannseestraße, und mit den StadtBus-Linien 139, 144 und 145, Haltestelle Ständlerstraße, zu erreichen. An allen Öffnungstagen fährt ab 11 Uhr alle halbe Stunde ein Shuttlebus ab U-/S-Bahnhof Giesing. Weitere Informationen unter: www.mvg-mobil.de

Hinweis: Die Bilder stehen unter www.swm.de/presse zur Verfügung.